Presseinformation

4. September 2009

Spezielle Führungen für SchülerInnen bei der „Garten Tulln"

Sobotka: Fördert ökologisch-nachhaltige Nutzung und Kreativität

Auf Europas erster ökologischer Gartenschau, der „Garten Tulln", werden für Schulen spezielle ökopädagogische Programme angeboten, die auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen abgestimmt sind. Im Zuge zweistündiger Workshops können die SchülerInnen sich dabei auf eine Forschungs- und Entdeckungsreise durch den Lebensraum Garten begeben und Grundbegriffe wie etwa „ökologisches Gleichgewicht" oder auch „Stoffkreislauf" auf spielerische Art kennen lernen; es kann zwischen acht verschiedenen Programmen für unterschiedliche Schulstufen gewählt werden. Außerdem ist eine Teilnahme an altersgerechten Führungen oder an der „kreativen Naturwerkstatt" möglich. Zum Austoben lädt u. a. der große Abenteuerspielplatz am Areal ein.

„Dank der ökopädagogischen Schulprogramme auf der ‚Garten Tulln\' werden Kinder mit der Wichtigkeit der ökologisch-nachhaltigen Nutzung ihrer Umwelt vertraut gemacht und können zusätzlich auf dem größten Abenteuer- und Naturspielplatz ihrer Kreativität freien Lauf lassen", betont dazu Landeshauptmannstellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka.

An diesem Angebot der „Garten Tulln" interessierte Lehrkräfte sind eingeladen, sich unter der Telefonnummer 02272/681 88 oder per e-mail an office@diegartentulln.at mit der „Garten Tulln" in Verbindung zu setzen.

Nähere Informationen: Agnes Kukla, Telefon 0676/848 790 817, e-mail agnes.kukla@naturimgarten.at, http://www.diegartentulln.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at